

Altona, im August 2017

Doppelqualifikation in der gymnasialen Oberstufe:

Ausbildung zur/zum Chemisch-Technischen Assistentin/en am Gymnasium Altona

Seit 1978 bietet das Gymnasium Altona in Zusammenarbeit mit der Gewerbeschule für Chemie, Pharmazie und Agrarwirtschaft (G13) die Möglichkeit, neben dem Abitur gleichzeitig eine volle berufliche Qualifikation zu erwerben, den Berufsabschluss Chemisch-Technische-Assistentin/Chemisch-Technischer-Assistent. Im Januar 2018 hat bereits der 38. Jahrgang dieses wohl ältesten Schulversuchs in Deutschland die Ausbildung erfolgreich beendet. Etwa 860 Schülerinnen und Schüler haben seit Bestehen der Doppelqualifikationsmöglichkeit ihr Ziel erreicht und besitzen in einem Alter von 18 oder 19 Jahren neben dem Abitur bereits eine vollwertige Berufsausbildung.



Wer kann teilnehmen?

Unser Ausbildungsangebot richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die die Klasse 10 eines Hamburger Gymnasiums besuchen, d.h. an Schülerinnen und Schüler der jetzigen 9. Klassen.

Vielleicht ein wichtiges Entscheidungskriterium: Es ist kein Schulwechsel an das Gymnasium Altona erforderlich, wenn an der Stammschule die Möglichkeit besteht, einen vierstündigen Chemiekurs und einen mindestens zweistündigen Physikkurs in der Studienstufe zu wählen. Die Schülerinnen und Schüler besuchen an ihren Stammschulen den normalen Unterricht. Die CTA-relevante Ausbildung dagegen findet nachmittags am Gymnasium Altona statt.

Wie ist die Ausbildung organisiert?

Die Ausbildung findet in unserem hochmodernen Neubau „Haus der Chemie“ statt. Die Ausbildung beginnt in Klasse 10 mit einem vierstündigen Nachmittagskurs „Präparative und Analytische Methoden in der Chemie“, der als Arbeitsgemeinschaft durchgeführt wird. Angeboten werden die Kurse am Mittwoch und am Donnerstag.



In den vier Semestern der Studienstufe müssen alle Teilnehmer an ihren Stammschulen einen vierstündigen Chemiekurs und einen mindestens zweistündigen Physikkurs besuchen.

Zwei weitere Kurse finden am Gymnasium Altona statt: der Kurs Chemische Analytik (anorganisches Praktikum) und der Kurs Physikalisch-technische Analytik, die an **einem** Nachmittag im wöchentlichen Wechsel (zur Wahl stehen Montag oder Dienstag) unterrichtet werden. Im vierten Semester wird die Ausbildung ergänzt durch einen vertiefenden Theoriekurs Chemische Analytik.

Eine bessere Übersicht über die Kurse der Studienstufe bietet die folgende Tabelle:

1. Sem.	Chemische Analytik (4 Std.)	Physikalisch-techn. Analytik (4 Std.)	
2. Sem.	Chemische Analytik (4 Std.)	Physikalisch-techn. Analytik (4 Std.)	
3. Sem.	Chemische Analytik (4 Std.)	Physikalisch-techn. Analytik (4 Std.)	
4. Sem.	Chemische Analytik (4 Std.)	Physikalisch-techn. Analytik (4 Std.)	Chem. Analytik Theorie (4 Std.)

Im Anschluss an das Abitur werden die Teilnehmer in einem zusätzlichen 5. Semester an vier Tagen in der Woche auf die Abschlussprüfungen vorbereitet. Die Ausbildung endet am 31. Januar des auf das Abitur folgenden Jahres.

Zusätzlich muss während der Ausbildungszeit ein vierwöchiges Betriebspraktikum absolviert werden.

Werden die CTA-Kurse am Gymnasium Altona an der eigenen Schule angerechnet?

Der Unterricht in Klasse 10 wird als Arbeitsgemeinschaft durchgeführt und an der Stammschule entsprechend gewertet. Allerdings kann im Einvernehmen mit der Stammschule der Kurs im Wahlbereich III angerechnet werden. In jedem Falle erteilen wir eine Note.

In der Studienstufe gelten alle Kurse, die am Gymnasium Altona stattfinden, als Kurse auf grundlegendem Niveau im Sinne der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die allgemeine Hochschulreife (APO-AH). Sie werden im Zeugnis mit erreichter Punktzahl und zeitlichem Umfang genauso wie die Kurse an der Stammschule aufgeführt und auf die Stundenaufgaben angerechnet. Sie können in die Gesamtqualifikation (Abitur) eingebracht werden.

Welche Vorteile bietet die Teilnahme an der CTA-Ausbildung?

Neben der Möglichkeit, unmittelbar nach dem Abitur in einem Beruf zu arbeiten und mögliche Wartezeiten zu überbrücken, rechnen viele Universitäten und technische Universitäten in den Fachrichtungen Chemie, Biologie und Medizin die CTA-Ausbildung auf Studieninhalte an.

Die hohe Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit, die unsere Schülerinnen und Schüler mit der parallel zum Abitur laufenden Berufsausbildung gezeigt haben, sind markante Daten im Lebenslauf. Viele unserer Ehemaligen haben berichtet, dass sie gerade wegen dieser Doppelqualifikation unabhängig von der Berufsrichtung aus vielen Bewerbern für ein Vorstellungsgespräch ausgewählt wurden, so dass man sicher sagen kann: Die Teilnahme an der CTA-Ausbildung verbessert generell die späteren Berufsaussichten.

Wie kann ich mich bewerben?

Interessierte Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen sollten sich **möglichst bis Mitte April** beim Gymnasium Altona bewerben, damit mit den Planungen für das nächste Schuljahr begonnen werden kann. Spätere Bewerbungen werden soweit wie möglich berücksichtigt. Übersteigt die Nachfrage die Zahl der angebotenen Plätze, entscheiden die Noten in den Fächern Chemie, Physik und Mathematik der Versetzungszeugnisse ins kommende Schuljahr über die Teilnahme.

Das **Anmeldeformular** gibt es als Download auf unserer Homepage www.gymaltona.de unter der Rubrik CTA.

Wer ist Ansprechpartner am Gymnasium Altona?

Ansprechpartner am Gymnasium Altona ist Herr Dr. Schuster.

Bei Nachfragen können Sie gern Kontakt über das Sekretariat der Schule (428970-0) oder über die E-Mail-Adresse cta@gymaltona.de aufnehmen.